

PRESSEMITTEILUNG

Veranstaltungen im Februar im Deutschen Bergbau-Museum Bochum

Die Besucher des DBM erwartet im Februar neben den Ausstellungen „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“ und „8 Objekte, 8 Museen – eine simultane Ausstellung der Leibniz-Forschungsmuseen“ ein gemischtes museumspädagogisches Programm: Das DBM lädt zu Themenführungen, Vorträgen, Kinderveranstaltungen und zum Klassiker „Triff den Bergmann“ ein.

_AUSSTELLUNGEN

Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch

8. November 2016 – 29. April 2018

Das DBM zeigt vom 8. November 2016 bis zum 29. April 2018 im DBM+, dem architekturpreisgekrönten Erweiterungsbau des DBM, „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“. Es ist eine Ausstellung über das eigene Tun und Sein geworden. Eine Ausstellung, die von der bewegten Geschichte des Hauses erzählt, aber auch von den aktuellen Tätigkeiten und Aufgaben eines Leibniz-Forschungsmuseums und was man zukünftig in der neuen Dauerausstellung zeigen will.

Alle Informationen unter: www.bergbaumuseum.de/packendes-museum

Der Besuch der Ausstellung ist im regulären Museumseintritt enthalten.

8 Objekte, 8 Museen – eine simultane Ausstellung der Leibniz-Forschungsmuseen

ab 8. November 2016 im DBM+

Mit „8 Objekte, 8 Museen“ eröffnet ein gemeinsames multimediales Ausstellungsformat aller acht deutschen Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft, zu denen auch das DBM als Forschungsmuseum für Georessourcen gehört. „8 Objekte, 8 Museen“ soll dem Besucher die Bedeutung der musealen Sammlungen für Forschungszwecke vermitteln und die Vielfalt der Forschungsansätze sicht- und erfahrbar machen. Das DBM beteiligt sich mit einem Dräger Rettungsapparat.

Der Besuch der Ausstellung ist im regulären Museumseintritt enthalten.

Weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de/sonderausstellung

_FÜR KINDER

Kinderführungen unter Tage | Von Kumpels und Kohle

Sonntag, 12. & 26. Februar, jeweils 15 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Alter: ab 7 Jahre

Dauer: 1 Std.

Kosten: 2,- € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Workshop | Kumpel Grubenpferd

Sonntag, 19. Februar, 14.30 Uhr

Pferde waren lange Zeit aus dem Bergbau nicht wegzudenken. Im Museum und in der Grube könnt Ihr in vielen Beispielen entdecken, wie diese wichtigen Helfer die Bergleute bei ihrer harten Arbeit unterstützt haben. Mit einer selbst hergestellten Gedenkplatte kann jedes Kind den Grubenpferden ein Denkmal setzen.

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 2 Std.

Kosten: 3,- € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

_FÜHRUNGEN

Offene Führung durch die Ausstellung „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“

immer samstags & sonntags

4. & 5. Februar, 11. & 12. Februar, 18. & 19. Februar, 25. & 26. Februar

jeweils 12 Uhr, 13 Uhr und 14 Uhr

Dauer: ca. 30 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Kuratorenführung „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“

Dienstag, 21. Februar, 17 Uhr

Dauer: ca. 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Führungen durch das Anschauungsbergwerk

immer samstags & sonntags (außer 12. Februar)

4. & 5. Februar., 11. Februar, 18. & 19. Februar, 25. & 26. Februar

jeweils 11 Uhr, 11.30 Uhr, 12 Uhr, 12.30 Uhr, 13 Uhr, 13.30 Uhr, 14 Uhr und 14.30 Uhr

Dauer: ca. 30 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: ausschließlich am Tag des Besuchs an der Kasse möglich

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Buchbare Führungen mit ehemaligen Bergleuten durch das Anschauungsbergwerk

Freitag, 10. & 24. Februar, jeweils 15 Uhr

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 10,- €/Person zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Hinweis: Die Veranstaltung findet erst ab einer Gruppengröße von 10 Personen statt.

Offene Führung im Museum | Metall – Rohstoff seit Jahrtausenden

Samstag, 4. Februar, 14.30 Uhr

Gegenstände aus Metall sind in unserem Alltag selbstverständliche Begleiter. Über ihre Herkunft machen wir uns wenig Gedanken. Erkunden Sie mit uns den Weg des Rohstoffes von der Vergangenheit bis in die Zukunft.

Dauer: 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: möglich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Offene Führung im Museum | Energie 2.0 – Nachhaltigkeit oder Bergbau?

Samstag, 18. Februar, 14.30 Uhr

Der Strom kommt aus der Steckdose. Aber wie kommt er hinein? Welche Rolle spielt Kohle dabei? Könnten wir auf sie verzichten, wenn wir nachhaltiger wirtschaften würden? Bei einem Besuch von Bergwerk und Museum finden sich viele interessante Aspekte zum Thema.

Dauer: 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: möglich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

_ VERANSTALTUNGEN

Triff den Bergmann | Ehemalige Kumpel erklären Bergbau im Anschauungsbergwerk

Sonntag, 12. Februar, zwischen 11 und 15 Uhr

Sie kennen sich mit jeder Menge Kohle aus: Ob als Hauer, Gruben-, Elektro- oder Maschinensteiger haben sie viele Jahre unter Tage gearbeitet. An verschiedenen Stationen können Sie zwischen 11 und 15 Uhr ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk antreffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

_ VORTRÄGE

Wissenschaftliche Vortragsreihe | Naturwissenschaftliche Systeme im schweizerischen Seeufer-Neolithikum

Dienstag, 7. Februar, 19 Uhr

Referent: Prof. Dr. Jörg Schibler, Basel

Veranstaltungsort: Hörsaal des DBM

Kosten: Eintritt frei

Alle Informationen auch unter:

www.bergbaumuseum.de/information

sowie telefonisch unter (0234) 5877-126/-128 oder service@bergbaumuseum.de

Das DBM baut um – Hinweis für unsere Besucher

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum wird ab 2017 saniert, die Dauerausstellung neu konzipiert und gestaltet. Aufgrund dessen sind die übertägigen Ausstellungshallen nicht mehr zugänglich. Das Anschauungsbergwerk, das Fördergerüst sowie das DBM+ mit den neuen Ausstellungen bleiben während der gesamten Umbauzeit weiterhin für unsere Besucher geöffnet.

Wir informieren Sie auf unserer Website, wie der Umbau sich aktuell auf Ihren Besuch auswirkt: www.bergbaumuseum.de/umbau. Wenn Sie besondere Aktionen im Deutschen Bergbau-Museum Bochum planen, bitten wir Sie telefonisch (im Rahmen der Öffnungszeiten) unter: Tel

+49 (234) 5877 126 oder per Mail service@bergbaumuseum.de Kontakt mit unserem Besucherservice aufzunehmen.

Bochum, 2. Januar 2017 | Petra Eisenach

Pressekontakt

Petra Eisenach

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

Tel. 0234-5877 115

petra.eisenach@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de

www.facebook.com/bergbaumuseum